

Hell Girl

Von CorayCookieCore

Kapitel 1: Tell Round And Water Battle

Sakura's Sicht

Das Leben langweilt mich nur noch. Genauso wie mein Job als „Höllenmädchen". Ich fing damit an, nachdem unsere Familie auf brutalste Art und Weise ermordet wurde. Die einzigen überlebenden aus meiner Familie sind mein älterer Zwillingsbruder Suzaku,, mein Cousin Ikuto und meine Cousine Amu. Ob es noch weitere überlebende gibt wissen wir nicht. Naja genug erstmal über meine Familienverhältnisse erzählt. Erstmal erzähl ich euch noch etwas über meinen Beruf als „Höllenmädchen". Meine Aufgabe ist es unter den Namen der Person, die den Namen auf der „Höllenkorrespondenz" eingegeben hat, in die Hölle zu schicken. Nachdem die Person an dem roten Faden, der Strohpuppe gezogen hat. Die Höllenkorrespondenz ist eine Seite , in der man nur um Mitternacht zugreifen und den Namen der verfluchten Person hinschreiben und senden kann. Jedoch ist der Preis dafür sehr hoch, denn man kommt nach seinem Tod selber in die Hölle. Aber manchmal gibt es auch Ausnahmen und man muss für uns irgendwann mal einen gefallen tun. Das ist die grobe Kurzfassung von meinem Job. Genauer werdet ihr noch früher oder später erfahren. Aber mal ehrlich? Wer ist schon so blöd und geht so einen Vertrag ein? Ich meine man möchte doch nach seinem Tod in den Himmel kommen und dort in Frieden ruhen? Aber bei einigen Sachen verstehe ich das.

Achja hab noch vergessen mich vorzustellen....also...mein Name ist Sakura Haruno. Ich bin wie ihr schon vorher gelesen habt, kein normaler Mensch oder eher Vampir. Denn meine Aufgabe ist es diejenigen in die Hölle zu schicken die von einer verhassten Person verflucht und nach seinem/ihrer Tod selber in die Hölle kommen. Meine Haare gehen mir bis zum Hintern und sind Natur Rosa. Nicht gefärbt, sondern echt. In meiner Familie kamen die Haarfarben wie rosa, blau, lila, grün usw. öfters vor. Es hat etwas mit einem Gendefekt zu tun was nur bezweckt, dass wir einzigartige Haarfarben haben. Mehr nicht. Meine Augen sind Smaragdgrün, wie die von meinem und Suzakus Vater und meinem Bruder selber. Auf der Arbeit jedoch sind sie rot oder wenn ich hungrig kriege. Mit meiner Figur bin ich zufrieden nicht zu dick und nicht zu dünn. So das waren jetzt ein paar Infos über mich.

Fangen wir weiter an mit meinem älteren Zwillingsbruder Suzaku Haruno. Natürlich ist er auch ein Vampir reinen Blutes. Keiner unserer Vorfahren war menschlich. Suzaku hat rotbraunes Haar und die selben Augen wie ich. Vom Körperbau her würde ich sagen sieht er zum anbeißen gut aus. Und das sage ich jetzt nicht, weil ich mit ihm verwandt bin, sondern weil es wirklich so stimmt. Ich meine die Weiber laufen ihn wohl nicht umsonst hinterher oder kichern wie blöde, wenn sie in ihn nur sehen.

Er und ich haben eine supergutes Verhältnis zueinander. Gerade seit dem Tod unserer Eltern sind wir enger zusammengeschweißt. Jetzt sucht er selber nach seiner Gefährtin, da er sich langsam verlieben will. Und sein restliches Leben mit dieser Person verbringen will. Jedoch erst nachdem ich meine Nachfolgerin gefunden habe. Auf der Arbeit verwandelt er sich in eine grüne Strohuppe, indem er sich nur verbeugt.

Als nächstes kommt meine mittlerweile beste Freundin Hinata Hyuuga. Doch wir nennen sie liebevoll „Hina“ oder „Blueberry“. Sie ist eine reinblütige Hexe, die aus einem uralten Clan kommt. Die speziellen Fähigkeiten die sie besitzen, nennt sich Byakugan. Damit kann man Kilometerweit sehen auch durch Wände. Aus diesem Grund sollte sie ihren Cousin Neji heiraten, damit das Blut möglichst rein bleibt. Dies ließ sie sich nicht gefallen und widersetzte sich zum ersten mal gegen ihren Vater und floh von zu Hause. Auf der Flucht lernte sie dabei uns kennen und erzählte mir von ihrer Geschichte. Aus dem Grund machte ich ihr ein Angebot. Nämlich für mich zu arbeiten. Dafür würden wir dafür sorgen, dass Hinatas Familie sie niemals finden würde. Mittlerweile gehört sie zu unserer Familie. Vom Aussehen her hat sie lange, glatte Schwarze Haare die im Sonnenlicht einen leichten Lilaton haben. Ihre Augen sind Flieder und ohne Pupillen. Viele würden denken sie sei blind. Außerdem können wir auch durch sie auch tagsüber raus gehen, da Suzaku und ich jeweils einen verzauberten Ring tragen, wodurch wir am Tage ebenso rausgehen können. Auf der Arbeit verwandelt sie sich in eine lilane Strohuppe.

Nun kommen wir zu meinem Lieblingscousin Ikuto Tsukiyomi. Er hat kurze Saphirblaue Haare, sowie Augenfarbe. Vom Körperbau her so wie Suzaku. Im Gegensatz zu mir und meinem Bruder, ist Ikuto Nur ein halber Vampir. Jedoch zur anderen Hälfte ein Neko. Seit wir denken können ist er in Amu verliebt. Traut sich aber nicht es ihr mal endlich zu sagen, da er Angst hat, abgewiesen zu werden. Stadtdessen ärgert er sie und zieht sie gerne auf, um seine wahren Gefühle ihr gegenüber zu verheimlichen. Woher ich das weiß? Er hat es mir, Suzaku und Hina mal im vertrauen erzählt. Für mich ist er wie ein zweiter großer Bruder, da man mit ihm in der Freizeit viel Quatsch machen kann. Mit ihm wirds nie langweilig. Auf der Arbeit verwandelt er sich in eine dunkelblaue Strohuppe.

Zum Schluss noch unsere Cousine Amu Hinamori. Sie hat fast die selbe Frisur wie Hina, nur ihr Haare sind stufiger. Zudem sind sie genauso Rosa wie meine. Ihre Augen sind Topaz. Vom Körperbau genauso wie Hina und ich. Genauso wie Ikuto ist auch sie halb Vampir, halb Neko. Es ist jedes mal witzig mit anzusehen, wie sie und Ikuto sich streiten. Oder vielmehr Amu sich aufregt, wenn Ikuto sie mit irgendwas aufzieht.

Es ist spät Abends, während wir fünf hinter unserer neuen Villa auf der Liege liegen oder am Pool uns gegenseitig auslangeweile Nassspritzen und ein paar Bahnen schwimmen. Wir sind vor kurzem von Osaka nach New York gezogen, da es ansonsten aufgefallen wäre, warum wir nicht älter werden.

„In zwei Tagen fängt unser erster Schultag an“ spricht Hina freudig während Ikuto und ich uns weiter Nassspritzen und nicht aufhören wollten bis der andere endlich nachgab.

„Vielleicht lernen wir mal nach Jahren neue Freunde kennen und nicht nur wiederwertige Player, die nur an das eine denken oder hochnäsige Zicken, die sich für etwas besseres halten und jeden Tag unnötig vor dem Spiegel stehen“ spricht sie

hoffnungsvoll weiter.

„ Wer weiß, wer weiß vielleicht findest du auch dieses mal deine große Liebe, heiratest ihn und zeugst mit ihm viele, viele Kinder" antwortet Ikuto mit seinem typischen perversen Grinsen. Hina macht daraufhin sofort einer Tomate Konkurrenz. Woraufhin ich Ikuto sofort eine Kopfnuss verpasse und was von einem ‚Baka‘ murmle. „M-m-meinst d-du"? fragt Hina auch noch stotternd. „Vielleicht, könnte ja sein" sagt Suzaku mysteriös.

Es ist bereits kurz vor Mitternacht. Nach dem kurzen Gespräch gehen wir unseren Aktivitäten weiter. Ab und zu schaue ich auf meinem Laptop, der auf einem Sitzsack seinen Platz hat, der sich zwischen der Liege befindet wo Suzaku (links) und Amu (rechts) liegen und genüsslich an ihren Gläsern trinken, in dem sich Blut befindet. In dieser Uhrzeit erhalte ich meistens eine Nachricht, welche Person sich heute an wem rächen will. Während ich weiterhin in Gedanken bin, werde ich plötzlich unter Wasser gezogen, nur um dann hochgehoben zu werden. Als ich genauer hinsehe, schaue ich in das dämlich ‚grinsende Gesicht meines Cousins Ikuto den ich aus Spaß meistens ‚Iki‘ nenne. Dafür nennt er mich (liebevoll) ‚Oujo‘. Kaum fing er an mich so zu nennen taten es die anderen ihm nach.

„ Iki du hirnloser, perverser Kater, lass mich sofort runter oder bei Kami-sama zahl ich dir das zehnfache zurück"!

„Lass mich kur überlegen OUJOehhhm.....nee, noch nicht"

„Hina hilf mir, setz deine Magie ein"

„Hehehe. Da halte ich mich schön raus"

Plötzlich springt Iki hoch in die Luft und hält mich dabei, als wäre ich ein Kleinkind. Keine Sekunde später, lässt er mich fallen, sodass ich mit einem großen „PLATSCH" im Wasser lande.

„Na warte, dass kriegst du zurück, lieber Cousin" denke ich düster. Und hege auch schon Mordgedanken. Was ich auch jetzt in die Tat umsetze. Während Iki sich auf dem Rand des Pools krummlacht, schwimme ich leise raus und gehe langsam auf ihn zu. Dann packe ich ihn mit meinen Händen an seine Schulter und schmeiße ihn selber ins Wasser rein, nur um ihn sobald er mit dem Kopf auftaucht, wieder runterzudrücken und sage dabei:

„ Tja lieber Cousin Rache ist eben süß oder in meinem Fall teuflisch".

Hina lacht sich weiterhin schrott, Suzaku grinst wie ein Honigkuchenpferd und Amu kriegt sich ebenso wie Hina nicht mehr ein. Amu lacht hin nur aus. Und Ikuto ist das alles nur peinlich gerade wobei Amu ihn ausslacht. Durch das gelache merke ich plötzlich ein rotes kleines Licht. Ich drehe mich um und sehe, dass wir einen neuen Auftrag haben. Die anderen haben es nun auch bemerkt. Ich gehe auf meinem Laptop zu, um zu sehen wer unser nächstes „Opfer" ist.

„Na dann lassen wir unseren Auftraggeber nicht zu lange warten. Wir müssen uns schließlich noch abtrocknen und anziehen" spricht Amu aus was wir denken. Daraufhin antwortet Hina:

„ Wozu habt ihr denn mich? Schon vergessen was ich bin"?

„ Achja ich vergesse es so gut wie jedes mal" antwortet nur Suzaku daraufhin schusselig.

Noch bevor wir uns auf dem Weg machen, zaubert Hina uns trocken und mit neuen Klamotten angezogen. Ich denke nur noch an unseren Auftraggeber Kyle Winchester, während Hina uns auch schon in seinem Zimmer hin teleportiert, wo er erschrocken aufsteht und seine Hand an seine Brust setzt und einige Schritte zurück geht. Dabei

schaut er mir in meine nun blutroten Augen.

~~~~~  
~~~~~

So das war's für's erste mit meinem ersten Kappi hoffe es hat euch gefallen.
Arbeite jetzt auf das nächste. Er wird wahrscheinlich nächsten Monat rauskommen
oder auch früher.
Je nachdem.
Bis die Tage xD